

Gedruckt - gelesen



Saudi-Arabien im Wandel

■ (wt) Ist das für den ausländischen Betrachter streng-gläubige wahhabitisch-sunnitische Königreich Saudi-Arabien heute offen für Reformen? Dieser spannenden Frage geht der vorliegende Sammelband, der von der deutschen Islamwissenschaftlerin an der Freien Universität Berlin, Ulrike Freitag, herausgegeben wurde, auf interdisziplinäre Weise nach. König Abdallah hat spätestens seit dem Tod seines Vorgängers König Fahd 2005 die saudische Wirtschaft und Gesellschaft durchaus geöffnet, was etwa die Stärkung der Rolle der Frau betrifft. Man kann Verschiebungen wahrnehmen zwischen dem Einfluss der Religionsgelehrten und dem Einfluss der Technokraten, die den König beraten. Man muss aber der hier dargelegten Grundannahme zustimmen, dass diese Öffnungen durch Reformen von oben initiiert wurden und werden. Das politisch-monarchische Establishment bleibt tabu, was nicht mit demokratischen Reformen verwechselt werden dürfe. Ein guter Überblick für jeden Interessierten. ■

Saudi-Arabien – Ein Königreich im Wandel?

Ulrike Freitag (Hrsg.)

Ferdinand Schöningh Verlag, 322 Seiten, 29,90 Euro

★ ★ ★ ★ ☆